



# Das Alarmsystem der Swissphone schützt auch die Aprikosen

Referenzbericht Hero Lenzburg

Produktionsprozesse in der Lebensmittelindustrie sind komplex und sehr sensibel. Ein unbemerkter Ausfall eines Kühlsystems kann bei Hero grosse Schäden an den Lagerbeständen anrichten oder zu kostspieligen und langwierigen Produktionsausfällen führen. Wichtig ist auch, dass die Energiezentrale durchgehend in Betrieb ist. Entsprechend muss diese überwacht werden. Die Anforderungen an die Alarmierung und Überwachung der Anlagen sind daher über die Jahre auch stetig gestiegen. Insgesamt waren vier parallel laufende, unabhängige Alarmierungssysteme in Betrieb, eines davon war von der Swissphone. Für einige Mitarbeiter des technischen Dienstes bedeutete das, dass sie stets zwei Pager tragen mussten. Aus diesem Grund hat Hero nach einem neuen, zuverlässigen Gesamtsystem gesucht.

«Entscheidend für die Wahl des Swissphone-Systems war für uns die bereits bekannte hohe Qualität der Produkte und die guten Erfahrungen, die wir bereits mit der Swissphone gemacht hatten.»

Ruedi Roth, Leiter Technik Hero

## Alarmierung, Personensuche und Anlagenüberwachung in einem

Die Swissphone konnte als einzige Anbieterin sämtliche von Hero gewünschten Anforderungen zur vollen Zufriedenheit erfüllen: Weiterleitung von Brand- und Alarmmeldungen, Weiterleitung der Alarme an Drittsysteme wie GSM (SMS), E-Mail oder Fremdsysteme, Überwachung

der Maschinen und der Gebäudehülle, Personensuche, nahtlose Integration der bestehenden Systeme, einfache Konfiguration und Bedienung vom Arbeitsplatz aus und modulare Schnittstellen zu Drittanbietersystemen. «Entscheidend für die Wahl des Swissphone-Systems war nicht nur die uns bereits bekannte hohe Qualität der Produkte und die guten Erfahrungen, die wir bereits mit der Swissphone gemacht hatten», sagt Ruedi Roth, Leiter Technik bei Hero, und ergänzt: «Entscheidend war vor allem auch, dass das I.SEARCH-System absolut offen ist. Schnittstellen zu Drittanbietersystemen – unter anderem zur Haustechnik – bietet, im Baukastensystem schrittweise erweiterbar ist und uns damit auch eine Zukunftssicherheit und eine lange Lebensdauer bietet.» Das Herzstück der Swissphone-Lösung, der I.SEARCH, ist ein funkbasiertes Informationssystem, das auf die

Paging-Technologie setzt vielfältig ausbaubar ist. Es erlaubt zudem eine einfache Integration in beliebige IT- und TVA-Umgebungen.

## Hero in Kürze

Die Hero ist ein auf Frucht- und Babynahrung fokussierter Nahrungsmittelhersteller mit Hauptsitz in Lenzburg und einer Präsenz in über 30 Ländern. Hero beschäftigt rund 4'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

## Kurze Implementationszeit, volle Kundenzufriedenheit

Die Implementation des neuen Systems hat nur wenige Wochen gedauert. Das Ergebnis der Erneuerung ist ein wesentlich erhöhtes Sicherheitsniveau sowie wesentlich kürzere Reaktionszeiten. Dank der Lösung der Swissphone können sich künftig auch die Aprikosen im Kühlhaus von Hero vor unerwarteter Erwärmung sicher fühlen.

«Mit der Swissphone als Partnerin haben wir stets die Gewissheit, dass wir immer nur einen Ansprechpartner für das ganze System haben und gut betreut werden. Die Swissphone hat uns von A bis Z überzeugt.»

Ruedi Roth, Leiter Technik Hero

## Die Komponenten der Swissphone-Lösung

### Hardware

- I.SEARCH-Basisgehäuse
- I.SEARCH-Hardware-Module (Watchdog, GSM/SMS, ISDN, zweites LAN-Interface, USV)
- UHF Sender I.SITE II
- 64 potenzialfreie Eingangskontakte
- Pager der DE9xx-Familie

### Software

- I.SEARCH-Basissoftware
- I.SEARCH-HW-Modul-Software
- Schnittstelle ESPA 4.4.4
- Einsatzmanagement